

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Die letzten Tage waren für einige von uns nicht einfach und auch die nächsten Wochen werden noch herausfordernd sein. Denn auch unsere Gemeinde hat das Hochwasser getroffen. An dieser Stelle möchte ich mich bei unseren Feuerwehren und Feuerwehrleuten ganz herzlich bedanken: für euren unermüdlichen und stundenlangen Einsatz bei uns und in anderen Gemeinden! Betroffene Personen mögen sich bitte am Gemeindeamt melden, damit Sie in die Schadenserhebung mit aufgenommen werden können.

Trotz der aktuell sehr herausfordernden Situation wählen wir am **29. September einen neuen Nationalrat**. Dabei geht es um eine Richtungsentscheidung für unser Land, die auch unsere Gemeinde betrifft. Ich bin fest davon überzeugt, dass Karl Nehammer nach dieser Kanzlerwahl unser Österreich weiterhin mit Vernunft und Stabilität gestalten soll. Unsere NÖ-Doppelspitze mit Innenminister Gerhard Karner und Verteidigungsministerin Klaudia Tanner sind dabei Garanten für die Sicherheit in unserem Land.

Ich bitte Sie daher am 29. September zur Wahl zu gehen. Sorgen wir daher gemeinsam dafür, dass unser Bundeskanzler auch in Zukunft Karl Nehammer heißt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung,
Bürgermeisterin Daniela Engelhart

Die
Volkspartei

BUNDESKANZLER
KARL NEHAMMER

**Für Niederösterreich:
Unsere sichere Wahl.**

nrw.vpnoe.info

Unsere Doppelspitze in NÖ

Österreich ist nicht nur eines der schönsten, sondern auch eines der sichersten Länder dieser Welt. Dennoch gibt es vieles zu tun. Gerade turbulente Zeiten wie diese erfordern Besonnenheit, Vernunft und konsequentes Handeln. Wir haben die Asylbremse angezogen und sie wirkt. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Anzahl illegaler Aufgriffe um über 60 Prozent gesunken, die Schlepper machen einen Bogen um Österreich. Durch harte Arbeit und konsequente Verhandlungen auf europäischer Ebene haben wir Fortschritte erreicht, die viele nicht für möglich gehalten haben – wie z.B., dass künftig Asylverfahren an der EU-Außengrenze durchgeführt werden. Mit der Kriminaldienstreform, der größten Reform der Polizei seit der Zusammenlegung von Polizei und Gendarmerie vor 20 Jahren, kommt sehr viel Schlagkraft und Know How in die Regionen – auch an acht Standorten in Niederösterreich. Gerade im Bereich der Internetkriminalität ist damit sichergestellt, dass Expertinnen und Experten vor Ort als Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Gemeinsam sorgen wir für Stabilität und Sicherheit. Wir müssen auch weiterhin gegen jede Form des Extremismus - egal ob von links oder rechts - sowie gegen jegliche Art der Radikalisierung vorgehen. Ein besonnener Weg der Mitte ist notwendig, um Österreich sicher in die Zukunft zu führen.



Gerhard Karner



Klaudia Tanner

Auf unserer „Mission Vorwärts“ konnten wir eine Trendwende beim Bundesheer einläuten. Wir sind jetzt auf einem guten Weg, das Bundesheer zu einer modernen Armee zu machen, die die Österreicherinnen und Österreicher vor allen Bedrohungen schützen kann. Damit wir gemeinsam in eine friedliche und sichere Zukunft für unsere Kinder und Enkelkinder gehen können. Das machen wir mit einem historischen Budget von rund 18 Milliarden Euro allein in den nächsten vier Jahren. Investitionen, die mehr als notwendig sind, nach der langen Zeit des Kaputtsparens in unserer Armee. Denn eines ist klar: Die Neutralität allein schützt uns nicht. Das kann nur ein gut ausgerüstetes Bundesheer. Von diesen Investitionen profitiert besonders Niederösterreich. Wir investieren in jeden der blau-gelben Kasernenstandorte, modernisieren die Gebäude, beschaffen neue Hubschrauber sowie weitere Fahrzeuge. Unsere Soldatinnen und Soldaten statten wir mit modernster Ausrüstung aus, um ihnen die bestmöglichen Rahmenbedingungen für ihre Auftrags-erfüllung zu bieten. Darüber hinaus sichern wir damit die niederösterreichischen Kasernen langfristig ab, schaffen neue Arbeitsplätze in allen Regionen Niederösterreichs und unterstützen dadurch die regionale Wirtschaft.